

**Zur Person:**

**Dr. rer. nat. Bernd Schneider** ist Psychologischer Psychotherapeut und leitet die AHG Gesundheitsdienste in Koblenz.

Ausgehend von Erfahrungen in der Medizinischen Rehabilitation beschäftigt er sich seit vielen Jahren mit Fragen des beruflichen Gesundheitsmanagement und insbesondere der Betreuung und Wiedereingliederung von psychisch Kranken in das Erwerbsleben.

**Anmeldung und organisatorische Hinweise:**

- ▶ Um eine verbindliche Anmeldung wird **bis zum 3. November 2014** gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es gilt der Eingang der Anmeldung
- ▶ Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an:  
**per E-Mail:**  
[psychiatrie@kreis-neuwied.de](mailto:psychiatrie@kreis-neuwied.de)  
**per Telefon:**  
Tel.: 02631 / 803 - 732 od. - 722  
**per Post:**  
Kreisverwaltung Neuwied  
Psychiatriekoordination  
Ringstr. 70. 56564 Neuwied
- ▶ Die Teilnahme ist kostenlos
- ▶ Lageplan/Anfahrtskizze unter:  
[www.vhs-neuwied.de](http://www.vhs-neuwied.de)

**Weitere Informationen:**

Die Bezirksärztekammer Koblenz hat die Veranstaltung mit 3 Punkten zertifiziert.

Weitere Informationen im Internet:

[www.psychiatrie-neuwied.de](http://www.psychiatrie-neuwied.de)

Neuwieder  
Gesundheits-  
konferenz



**WANN MACHT  
ARBEIT KRANK?  
PSYCHOSOZIALE  
BELASTUNGEN AM  
ARBEITSPLATZ**

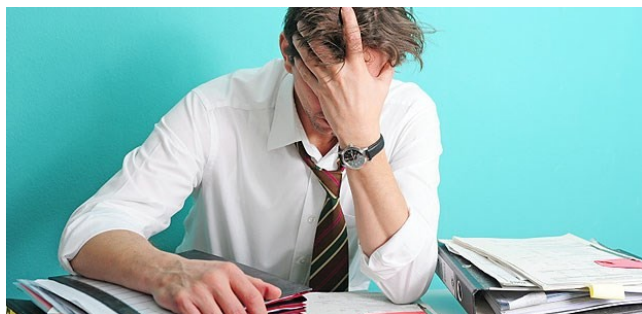
**Referent  
Dr. Bernd Schneider**

**Dienstag, 11. November 2014  
14.00 - 16.30 Uhr**

**Volkshochschule Neuwied  
Heddendorfer Str. 33  
56564 Neuwied**

**Ziele der Gesundheitskonferenz:**

Produktivitätssteigerung bei gleichzeitiger Kostensenkung ist für viele Unternehmen und Verwaltungen überlebensnotwendig. Dies hat unmittelbare Folgen für die Mitarbeiter/innen: Arbeitsverdichtung, dauerhaft erhöhte Flexibilität, ständige Erreichbarkeit, kurzum: mehr Stress, der positiv sein, aber leider auch krank machen kann. Die Gesundheitskonferenz greift diese Problematik auf.



Ziel der Konferenz ist es, Ursachen und Konsequenzen psychosozialer Belastungen am Arbeitsplatz aufzuzeigen und deren Wirkungsmechanismen verständlich zu machen. Sowohl Führungskräfte als auch Mitarbeiter/innen können durch ihre individuellen Handlungs- und Einflussmöglichkeiten

diese Belastungen abmildern. So können gesundheitliche Probleme verringert oder vermieden werden. Notwendig dabei ist jedoch, die vorhandene Hilfe- und Beratungsmöglichkeiten zu kennen und nutzbar zu machen.

Die Konferenz wird gemeinsam von der Gleichstellungsbeauftragten, der Psychiatriekoordination und der Gesundheitsförderung der Kreisverwaltung Neuwied organisiert.

**Konferenzprogramm:**

ab 13.30 Uhr **Begrüßungskaffee**

14.00 Uhr **Begrüßung**

**Achim Hallerbach**

1. Kreisbeigeordneter des Landkreises Neuwied

14.15 Uhr **Input 1:**

**Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz**

**Dr. Bernd Schneider**

Allgemeine Hospitalgesellschaft AG,  
AHG Gesundheitsdienste

15.00 Uhr **Vorstellung der Kartenabfrage: Doris Eyl-Müller**, Gleichstellungsbeauftragte  
*mit anschließender Diskussion*

15.45 Uhr **Input 2:**

**Verhaltensmöglichkeiten für Mitarbeiter/innen und Vorgesetzte**  
*mit anschließender Diskussion*

Moderation: **Dr. Ulrich Kettler**,  
Psychiatriekoordinator

**ca. 16.30 Uhr Ende der Konferenz**

